BA

# Einführungsstudio

## Urbanistische Experimente im Nirgendwo

| | |
|---|---|
| E-1.0-01 | **Einführungsstudio** |
| Betreuer | **Marco Link, Anna Korolenko, Steffi Weinert** |
| 1. Treffen | **Di. 25. Okt. - 14 Uhr, K10 - R. 3132** |
| Projekt | **donnerstags - 14 Uhr, K10 - R. 3132** |

Heute wie vor 500 Jahren faszinieren architektonische und städteplanerische Großprojekte die Menschen. Bereits im 15. Jahrhundert beschrieb der Urvater der Stadtutopie – der florentiner Bildhauer und Architekt Filarete – wie sich in der Idealstadt Architektur und Zusammenleben zu einem harmonischen Organismus zusammenfügen. Ausgehend von der Exkursion nach Venedig verbunden mit dem Besuch der Biennale thematisiert das Einführungsstudio den Einfluss von Idealstadtentwürfen auf die heutige Debatte um die Frage „Wie baut man Stadt“.

Projekt

**WiSe 2016**

**Fachgebiet Städtebau**

# Einführungsstudio

| | |
|---|---|
| E-1.0-01 | **Einführungsstudio** |
| Betreuer | **Marco Link, Anna Korolenko, Steffi Weinert** |
| 1. Treffen | **Di. 25. Okt. - 14 Uhr, K10 - R. 3132** |
| Projekt | **donnerstags - 14 Uhr, K10 - R. 3132** |

## Urbanistische Experimente im Nirgendwo

### PROGRAMM & WEITERE ANGABE

Wir befinden uns im Jahr 2030. Bereits seit zwei Jahrzehnten wirkt sich der Klimawandel auf das Leben in Europa aus. Aufgrund des Abschmelzens der Polkappen wurden größere Küstenabschnitte an der Nordsee immer wieder von Überschwemmungen heimgesucht.

Die Niederlande und Belgien sind von dieser Entwicklung besonders schwer betroffen, waren aber schon sehr früh über die Folgen und Wirkungen im Bilde, so dass man rechtzeitig Konzepte für eine zukünftige Besiedlung des Wassers entwickelte. Unter anderem soll eine schwimmende Stadt vor der Küste Rotterdams entstehen.

Auch Spanien, Portugal, Italien und Griechenland sind vom Klimawandel betroffen. Die Durchschnittstemperaturen haben sich in den letzten Jahrzehnten kontinuierlich erhöht, viele Gegenden leiden unter großer Trockenheit. Daraus haben sich jedoch auch neue Chancen ergeben: Auf einer Hochebene nördlich von Madrid sind aufgrund vorausblickender Planungen zahlreiche Solarthermiekraftwerke entstanden, die große Landesteile mit Strom versorgen. Dies hat dazu geführt, dass sich auch Forschungseinrichtungen und Hochtechnologiefirmen in der Nähe angesiedelt haben. Es wird beschlossen, eine neue Stadt für die zahlreichen Mitarbeiter und deren Familien zu gründen.

1. Treffen: Di. 25. Oktober 14 Uhr, K10 Raum 3132

### CURRICULUM — donnerstags 14.00 Uhr

| | | |
|---|---|---|
| 1. | 25. Okt | Erläuterung Aufgabenstellung |
| 2. | 03. Nov | Vorbereitung Exkursion |
| | 10. Nov | Exkursionswoche 07.11. - 11.11. |
| 3. | 17. Nov | Präsentation Ideen / Formulierung der wichtigsten Hauptthesen |
| 4. | 24. Nov | Präsentation Darstellung der Ergebnisse / Präsentation Grobkonzept / Arbeitsmodell |
| 5. | 31. Nov | Ausarbeitung der Entwürfe / Einzelgespräche / Korrektur |
| 6. | 08. Dez | Präsentation Lageplan / Arbeitsmodell mit Umgebung |
| 7. | 15. Dez | Freies Arbeiten / Einzelgespräche / Korrektur |
| 8. | 22. Dez | Zwischenpräsentation Gesamtkonzept |
| | 29. Dez | Winterpause |
| | 05. Jan | Winterpause |
| 9. | 12. Jan | Präsentation Überarbeitungen Gesamtkonzept |
| 10. | 19. Jan | Freies Arbeiten / Einzelgespräche / Korrektur |
| 11. | 26. Jan | Freies Arbeiten / Einzelgespräche / Korrektur |
| 12. | 02. Feb | Ausstellungskonzept / Endpräsentation |
| | 09. Feb | Rundgangswoche 06.02. - 10.02. Ausstellung |